

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 113 (1987)  
**Heft:** 18  
  
**Illustration:** [s.n.]  
**Autor:** Slíva, Jií

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Walliser Gedankensplitter

Von Hannes Taugwalder

Ich wellti gääre nomal  
uf d Wält cho,  
aber ditzmål als Hund  
va miim Frowwi.<sup>1</sup>

Is Göüchje<sup>2</sup>,  
wâ allzi  
ins gliich Glutje<sup>3</sup>  
lüegt,  
gseet immer numma  
schiina Grind<sup>4</sup>.

Friejer hei wer iisch  
gäge de wilte Rotte<sup>5</sup>  
miesse were,  
hitu müess är schi  
gäge iisch were.

Numma  
der Salat  
gseet ma  
gääre der Chopf  
machchu.

Chrüt<sup>6</sup>  
va grobe Schüene  
zämentgitricks,  
scheit immer  
wider üf.

Sit däm wer iischa  
Chirchuture<sup>7</sup>  
isoo hibsich biliechte,  
het miini Seel  
wider in güeta  
Schlâf.

Wenn di iswels<sup>8</sup>  
freegt:  
«Was ischt eigentli  
ds Tipischa am Wallis?»  
Säg ne:  
«Ds Gschmackje<sup>9</sup>  
va der Lonza!»

Der Fuggs  
seit zer Müüs<sup>10</sup>:  
«Bis doch öi  
luschtigs  
und läbigs,  
und nid trüürigs  
und tots!»  
Und är bisst ra  
der Grind ab.

Bi de Bijinu<sup>11</sup>  
und de Drone  
heert d Liebi üf,  
wenn s um de Hunig  
geit.

In weler  
landwirtschaftlichu  
Schüel  
lerent d Ameisse  
iru Blattliisch  
mälche?

Ischt der Himmel  
eigentli  
ds einzig Schpaarkassi  
fer d ärmu Liit?

D Liebi va  
der Brüüt<sup>12</sup>  
lât schi nit an der Lengi  
vam Schleier  
la mässe.

Solang wier an  
d Üferschteehig giglöübt hei,  
hei wier de Totu  
liechti Holzchritzjini<sup>13</sup>  
uf di Greber gitâ.  
Jetzt tie wier ne  
schweri Marmorschteina druf.

«Welis ärmseeligs Hiischi<sup>14</sup>  
hescht doch dü!»  
Doch schii meint:  
«Jâ, aber bschouw<sup>15</sup>  
der gross Himmel  
uber miim Hitti!»

- 1 (von) meiner Frau
- 2 ein Näschen
- 3 Pfütze
- 4 sein Kopf
- 5 Rhone
- 6 Gras
- 7 Kirchturm
- 8 jemand
- 9 der Geruch
- 10 Maus (Müsch = Mäuse)
- 11 Bienen
- 12 Braut
- 13 Holzkreuze
- 14 Haus
- 15 betrachte (beschaue)

Hannes Taugwalder, alter junggebliebener Walliser Autor aus Zermatt, aber in Aarau im Exil, bodenständig und herb wie Salgescher Döle, schmunzelt gerne über sich selbst. Versucht, dem Leben einen Sinn abzurufen und kratzt mit Vorliebe an vergoldeten Gipsfiguren. Seine vorwiegend autobiographischen Erlebnisse erreichen stetige Neuauflagen, und von seiner spitzen Feder sind noch weitere Überraschungen zu erwarten.



## Autoverlad Lötschberg

Ihr Weg ins  
Wallis oder  
nach  
Italien

SCHWEIZ

BLS



rasch und billig!

Kandersteg – Goppenstein  
täglich im Halbstundentakt  
von 05.35 bis 23.05 Uhr.  
Nachtzug um 24.00 Uhr.

Kandersteg – Goppenstein **Fr. 15.–**

Kandersteg – Brig **30.–**

Kandersteg – Iselle (Italien) **42.–**

Fahrpläne erhalten Sie an den Bahnhöfen,  
ACS, TCS, VCS, bei den Reise- und Verkehrsbüros  
oder direkt beim Publizitätsdienst der BLS,  
Postfach, CH-3001 Bern.

Auskünfte und Verladebedingungen. Bahnhof  
Kandersteg, Tel. 033 75 12 80 oder 033 75 12 53.  
Auskunft über den Strassenzustand und die Verkehrs-  
situation erteilt Tel. 033 75 18 88.